- 07 setz? Und keiner von euch tut das
  08 Gesetz. Was sucht ihr mich zu töten?
  09 <sup>20</sup>Es antwortete die Volksmenge: Du hast einen Dämon! Wer
- 10 sucht dich zu töten? <sup>21</sup>Jesus antwortete
- 11 und sagte zu ihnen: Ein Werk habe ich getan
- 12 und ihr alle wundert euch. <sup>22</sup>Deswegen
- 13 Moses gab euch die Beschnei-
- 14 dung, nicht, daß sie von Moses ist –
- 15 sondern von den Vätern. Und am Sabbat
- 16 beschneidet ihr einen Menschen. <sup>23</sup>Wenn die Beschneidung
- 17 empfängt ein Mensch am Sabbat, damit nicht
- 18 aufgehoben wird das Gesetz des Moses, zürnt ihr mir,
- 19 daß ich einen ganzen Menschen gesund gemacht habe am Sabbat?
- 20 <sup>24</sup>Richtet nicht nach Schein, sondern nach dem gerech-
- 21 ten Urteil richtet! <sup>25</sup>Es sagten nun einige
- 22 von den Jerusalemern: Nicht dieser
- 23 ist es, den sie zu töten suchen? <sup>26</sup>Und
- 24 siehe, er redet öffentlich und nichts gegen ihn sa-
- 25 gen sie. Haben etwa wahrhaftig erkannt die
- 26 Vorsteher, daß dieser der Messias ist? <sup>27</sup>Aber
- 27 von diesem wissen wir, woher er ist. Aber
- 28 wenn der Messias kommt, niemand weiß,
- 29 woher er ist. <sup>28</sup>(Es) rief nun im
- 30 Heiligtum und lehrte Jesus und sagte: Und mich
- 31 kennt ihr und wißt, woher ich bin, und von mir
- 32 selbst bin ich nicht gekommen, sondern es ist (der) Wahrhaftige,
- 33 der mich gesandt hat, den ihr nicht kennt. <sup>29</sup>I-
- 34 ch kenne ihn, weil ich von ihm bin und
- 35 er mich gesandt hat. <sup>30</sup>Da suchten sie,
- 36 ihn zu ergreifen, doch niemand legte